

Korrekturzeichen



Tilgungszeichen

Manchmal ist weniger mehr.



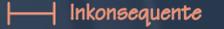
falscher Buchstabe

Ein geschriebener Text sollte stets überarbeitet werden.



falsches Wort

Inkontinente Figuren motive können die Geschichte schwächen.



fehlender Buchstabe oder Zeichen

Mangelhafte Rechtschreibung bringt Leser um den Schlaf.



fehlendes Wort

Eine Geschichte ohne Spannung ist wie ein Drache ohne V.



verstellte Buchstaben

Ein einziger Buchstabendreher kann den ganzen Text ruinieren.



veränderte Wortreihenfolge

Stets sollten die Figuren authentisch handeln.



fehlender Wortzwischenraum

Ruhige Szenen sollten sich mit Actionszenen abwechseln, um dem Leser Verschnaufpausen zu gönnen.



zu weiter Wortzwischenraum

Manchmal muss der Autor Textstellen streichen, um das Tempo zu erhöhen.



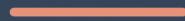
Zusammenfügung

Figurenentwicklung und Spannungsbogen sollten Hand in Hand gehen.



falsche Trennung

Nicht jedes Kapitel sollte mit einem Cliffhanger enden, sonst wird die Methode beim Lesen schnell langweilig.



Zwiebelfisch; Buchstaben in falscher Schriftart

Die Sprache sollte zu den Figuren passen. Ein Bierkutscher wird kaum sprechen wie ein Oxfordprofessor.



Kursivsetzung

Betonungen können hervorgehoben, sollten aber sparsam verwendet werden.



fehlender Absatz

Gedankensprünge erfordern oft einen Absatz zum besseren Verständnis. Gute Recherche verbessert die Glaubwürdigkeit des Textes.



Löschung des Absatzes

Zu viele Absätze können das Tempo des Textes bremsen. Dadurch liest sich ein Text schnell wie ein Schulaufsatz.



fehlender Zeilenabstand

Zu enge Zeilenabstände erschweren das Lesen. Vor allem im Dunkeln unter der Bettdecke.



zu weiter Zeilenabstand

Zu weiter Abstand zwischen den Zeilen schindet zwar Seiten, aber auch den Willen des Lesers, der zu dicke Bücher in der Tasche herumschleppen muss.



zu tilgender Einzug

Am Beginn eines Kapitels oder einer Szene (nach einer Leerzeile) erfolgt kein Texteinzug.



fehlender Einzug

Texteinzüge am linken oberen Rand eines geschlossenen Satzes können Absätze sinngerecht gliedern und dienen der besseren Lesbarkeit. In der Lyrik wird meistens auf sie verzichtet.

